

v. Bülow, Staatsminister, Staatssekretär des Auswärtigen Amts, Bevollmächtigter zum Bundesrath für das Königreich Preußen.

Ernennung zum Staatssekretär des Auswärtigen Amts, Mittheilung hiervon an den Reichstag durch Schreiben des Reichskanzlers vom 28. 10. 1897: Bd. I, 1. Sitz. v. 30. 11. 1897 S. 6D.

Reden:

Etatswesen.

1. Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1898 nebst Anleihegesetz, Haushalts-Etat für die Schutzgebiete und Entwurf eines Gesetzes wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen aus dem Rechnungsjahre 1898 zur Schuldentilgung:

Erste Berathung: Bd. I, 10. Sitz. v. 14. 12. 1897 S. 235B.

Zweite Berathung, Auswärtiges Amt — Staatssekretär, bezw. auswärtige Politik: Bd. II, 35. Sitz. v. 8. 2. 1898 S. 894C, Bd. II, 35. Sitz. v. 8. 2. 1898 S. 907C; Bd. II, 36. Sitz. v. 9. 2. 1898 S. 932D.

Dritte Berathung, Auswärtiges Amt — Abmachungen mit China wegen Kiautschou etc.: Bd. III, 72. Sitz. v. 29. 3. 1898 S. 1874A.

2. Entwurf eines Gesetzes wegen Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1898, erste Berathung: Bd. III. 76. Sitz. v. 27. 4. 1898 S. 1987C.

Flotte. Entwurf eines Gesetzes, betreffend die deutsche Fl., erste Berathung: Bd. I, 4. Sitz. v. 6. 12. 1897 S. 60A.

Kiautschou, s. Etatswesen.